

Herr Amtshauptmann von **Sakza** und **Lichtenau** zu **Budissin**

wird in der Erwartung und Hoffnung, daß von ihm die auf ihn fallende Wahl mit patriotischem Sinne werde angenommen werden,

zum Reichstags-Abgeordneten im III. (Pauzner) Wahlkreise
die Stimmen wiederum erhalten von
einer großen Anzahl seiner Wähler.

Ich habe bereits in Nr. 200 der „Budissiner Nachrichten“ die Erklärung abgegeben und erlaube mir, solche auch hier zu wiederholen, daß ich durch mein Geschäft behindert bin, eine Candidatur für den III. Wahlkreis bei den bevorstehenden Reichstagswahlen anzunehmen und daher bitten muß, von meiner Person abzusehen.

Robert Guste jun.

Zwei Jahr alte Radselgen und Achsen sind wegen Mangel an Raum zu billigem Preis sofort zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.



Heute frisch geräucherte **Peringe**, (Prima-Waare)

Nr. 1, Gamenzer Straße.

Zur Jagd!

Schrot in allen Nummern, Nebposten, ff. Schießpulver, Zündhütchen etc., sowie wasserdichte Jagdstiefelschmiere empfiehlt bestens

Bernhard Kunze.

Presshefen besser triebkräftigster Qualität sind stets frisch zu haben bei **Bernhard Kunze.**

Feinste Wiener Apollo-Kerzen, à 4, 5 und 6 Stück pro Packet, à 9 Ngr., feine **Stearin- und Paraffinkerzen**, à 7 Ngr. pro Packet, empfiehlt bestens

Bernhard Kunze.

Tannin-Balsam-Seife, ein wirklich reelles Mittel, binnen kürzester Zeit eine schöne, weiße, weiche und reine Haut zu erlangen, empfiehlt à Stück 5 Ngr.

in Bischofswerda: **Heinr. Petris**,
in Großröhrsdorf: **F. A. Seidel.**

Augenarzt Dr. Edm. Weller
hält seine Sprechstunden nur in Dresden, Seestraße 21, nie auswärts: täglich von 11—1 und 2—3 Uhr. — Arme erhalten Frei-Cur.

Bandwurm beseitigt (auch briefl.) in 2 Stunden gefahrlos u. sicher Dr. Ernst in Reudnitz, Leipzig.

Eine kleine **Unterstube** und eine **Oberstube** nebst **Kammer** sind sogleich oder **Michaelis** zu vermieten **Bauhner Straße Nr. 78.** **Boigt.**

Junge Mädchen, welche das **Weißnähen** und **Fäheln** erlernen wollen, können sich melden kleine **Föpiergasse** Nr. 302, 1 Treppe. **Caroline Pfeifer.**

Einen gelernten Tischler sucht zum sofortigen Antritt bei ausdauernder Arbeit **Großröhrsdorf**, am 26. August 1867. Tischlermeister **Carl Brückner** Nr. 148.

5 Thlr. Belohnung sichere ich Demjenigen zu, der mir den **Frevler** an meinen **Tauben** vergestalt anzeigt, daß ich ihn gerichtlich bestrafen lassen kann. **Großröhrsdorf**, den 27. August 1867. **A. Gustav Geißler.**

Die auf dem **Butterberge** aufgestellte **Natural- und Mineralien-Sammlung** bleibt nur noch bis zum 9. September geöffnet. **Naturfreunde**, die diese kleine aber interessante Sammlung noch nicht besucht haben, macht nochmals darauf aufmerksam **Wobst.**



TONHALLE.
Heute frisch angefertigtes **ungarisches Märzenbier** aus **Steinbrud** bei **West.**

Turnverein zu Burkau.
Morgen **Sonntag**, den 1. Sept., **Abends 7 Uhr.**
Hauptversammlung,
wozu sich alle Mitglieder pünktlich einzufinden haben.
Es ladet höflichst ein **der Vorstand.**

Vorläufige Concert-Anzeige.
Sonntag, den 8. Sept. d. J.,
zum **Besten** der **Abgebrannten** in **Johanngeorgenstadt** von den **vereinigten hiesigen Gesangsvereinen.**
Die Vorstände
der **vereinigten Gesangsvereine.**